

Herbstmeister mit fast reiner Weste!

Auch den letzten Heimkampf der Hinrunde konnte die Mannschaft unserer Spielgemeinschaft erfolgreich beenden. Mit dem Sieg gegen den TV Hallstadt mit 5,5:2,5 sind wir mit 10:0 Punkten ungeschlagen Herbstmeister.

Den positiven Auftakt machte diesmal an Brett 8 unser Zapfendorfer Schachfreund Wilhelm Kölbl, der gegen Thomas Mullan erst einmal leichtsinnig einen Bauern verlor. Im weiteren Verlauf konnte er sich jedoch steigern und gewann nach einer Figur die Partie.

Am Brett 1 remiserte Thomas Friedrich mit einem Mehrbauern gegen Wolfgang Hornung. Das war aber aufgrund eines schwachen b-Bauerns und dem gegnerischen Druck auf die Königsstellung gerechtfertigt.

Mit einem Figurenopfer setzte Harald Goppert die Stellung seines Gegners Muhamed Hamzic enorm unter Druck. Viele Fesselungen lähmten den Gegner, der damit fast zwangsweise die Partie verlor.

Eine bewegte Partie ohne große Komplikationen entwickelte sich an Brett 2 zwischen unserem Stefan Krug und Josef Bittel. Ein sicheres Remis war die Folge.

An Brett 5 einigten sich Siegfried Schafhauser und Ronald Stadelmann auf ein Remis. Nach Spiel und Gegenspiel drehte sich die Partie irgendwie im Kreis – keiner kam mehr so recht voran.

Den Sack zu machte diesmal Erhard Schönborn an Brett 7. Nach einem Qualitätsgewinn konnte sein Turmpaar in die Bauernstellung seines Gegners Joseph Enriquez eindringen. Mit diesem Sieg hatten wir die erforderlichen 4,5 Punkte erreicht.

Die für Claus Pappenscheller (Brett 3) typische hochkomplizierte Partie endete schließlich aufgrund des schon entschiedenen Mannschaftskampfes unentschieden. Zwar gewann sein Gegner Michael Reuss eine Figur gegen 2 Bauern, aber ein starker Gegenangriff brachte unserem Spieler 2 weitere Bauern ein.

Bleibt noch die lange Zeit ausgeglichene Partie der beiden Altmeister Anton Schnurr und Bruno Rahn am Brett 4. Zwar stand unser Anton Schnurr nach geschicktem Abtausch zwischenzeitlich etwas aktiver, er geriet aber abgelenkt durch die Kiebitze in eine schlechte Stellung. Mit einem feinen Turmpfer erreichte er aber eine Dauerschach-Möglichkeit, die er zum verdienten Remis nutzte.

Erfolgreichste Punktesammler der Hinrunde waren für unsere Spielgemeinschaft Anton Schnurr mit 4,5 Punkten aus 5 Partien sowie Michel Kömm mit 4 aus 4 und Erhard Schönborn mit 4 aus 5. Insgesamt stehen 22 Siegen (davon 5 kampflös) 17 Unentschieden gegenüber. Lediglich eine Partie ging kampflös verloren.

In den beiden anderen Begegnungen des Tages siegte Hollfeld/Memmelsdorf mit 5,5:2,5 gegen Hirschaid/Walsdorf und Höchststadt 5:3 gegen Bamberg 4. Somit kommt es im ersten Rückrundenspiel am 24.01.2010 zum wahrscheinlich vorentscheidenden Spiel gegen Hollfeld/Memmelsdorf, die mit 8:2 Punkten Tabellenzweiter sind.

Thomas Friedrich
Abteilungsleiter Schach